

# **päd./disziplartechn. Tipps bei ungezogenem und vorlautem Verhalten, 7. Kl.**

**Beitrag von „klöni“ vom 1. Dezember 2009 18:42**

Hallo alle zusammen,

hatte heute mal wieder einen richtigen Ausraster in meiner Klasse (7. Gy). Auf dem Weg zum Klassenzimmer sehe ich schon aus der Ferne einen Schüler aus dem Fenster spucken (auf die Köpfe einer Gruppe von 5. Klässlern), ein anderer schmeisst Arbeitsblätter hinterher (10-15 Blatt), ein dritter wirft die obligatorische Plastikflasche im hohen Bogen ins nahe gelegene Gebüsch.

Im Klassenzimmer erwartet mich dann das übliche Geschrei "Frau klöni, der P. hat dies und jenes, die K. hat mich das und das, ich konnte die Hausaufgaben nicht machen, weil hier und da, Herr XY hat mir nicht erlaubt dass...und jetzt..." etc. usw.

Derweil begutachte ich die Wasserlache unter der Tafel, die zertretene Kreide mittendrin, zerrissene Poster an der Wand, umgestoßene Stühle, zerknülltes und gekügeltes Papier in jeder Ecke, unter jedem Tisch, auf dem Pult. Mein Puls rast, ich flippe aus.

Nun ja, nach dem ersten pädagogischen Schreianfall (mit Verweis auf die Schul- und Klassenordnung) ging es dann zu Gesprächen mit einzelnen Schülern vor die Tür, Einträge ins Klassenbuch, Vermerke zu Telefonaten am Abend mit den Eltern (schon geschehen - erfreulich konstruktiv: sie kennen ihre Kinder ja), Schulleitung für Disziplinargespräche kontaktiert und Termine vereinbart. Viele Schüler, die ihren Teil zum Chaos beigetragen haben, habe ich nicht erwischt.

So, es beschleicht mich das doofe Gefühl, dass es nicht reichen wird. Die Schüler, die es betrifft zeigen sich zwar einsichtig, aber diese Einsicht reicht vllt für drei Tage, dann geht's lustig weiter, mit Zeter und Mordio, Geschrei, Gejammere und Gegröhl, dass einem die Ohren abfallen.

Was kann ich noch tun? Habt ihr tolle pädagogische "Sprüche" bzw. "Weisheiten", die ihr in solchen Situationen anwendet? Besser als "Schmeißt du bei dir zuhause auch den Müll aus dem Fenster?" Welche Maßnahmen lassen sich noch ergreifen? Eine Disziplinarkonferenz ist für mich die Maßnahme, die ich mir für den Supergau aufhebe.

Es gibt einen Teil in der Klasse, den ich als wirklich ungezogen, vorlaut und gegenüber den Mitschülern als hinterhältig bezeichnen würde, mich haben sie schon mehrfach angelogen. Die erwische ich aber leider nie, weil sie zu geschickt sind. Wie krieg ich die zu fassen? Die anderen Kinder trauen sich nicht, sie zu verpetzen?

Ach ja, gemeinschaftsstärkende Maßnahmen, Gewaltprävention haben wir schon alles gemacht.  
Hat nichts gebracht.

Freue mich über jeden Hinweis und Tipp!

Liebe Grüße vom Rande des Nervenzusammenbruchs  
klöni